Presseinformation

14. Juni 2004

Vorläufiges Ergebnis der EU-Wahl in Niederösterreich

ÖVP vor der SPÖ, der Liste Martin, den Grünen und der FPÖ

Die Wahl zum EU-Parlament in Niederösterreich erbrachte gestern folgendes vorläufiges Ergebnis: Von den 620.741 abgegebenen gültigen Stimmen entfielen auf die ÖVP 233.239 Stimmen oder 37,57 Prozent und auf die SPÖ 208.042 Stimmen oder 33,52 Prozent. Bei der Europawahl 1999 verzeichnete die ÖVP 36,16 Prozent oder 247.736 Stimmen, die SPÖ 32,26 Prozent oder 221.034 Stimmen.

Auf dem dritten Platz landete die Liste von Hans Peter Martin mit 92.661 Stimmen oder 14,93 Prozent, gefolgt von den Grünen mit 58.409 Stimmen oder 9,41 Prozent (1999: 50.446 Stimmen oder 7,36 Prozent), der FPÖ mit 25.279 Stimmen oder 4,07 Prozent (1999: 136.843 Stimmen oder 19,97 Prozent) und den „Linken“ mit 3.111 Stimmen oder 0,50 Prozent (1999: 4.306 Stimmen oder 0,63 Prozent).

Von den insgesamt 1.185.907 Wahlberechtigten in Niederösterreich gaben 643.088 ihre Stimme ab, 22.347 Stimmen waren ungültig. Die Wahlbeteiligung lag damit bei 54,23 Prozent und um 75.889 Stimmen oder 8,83 Prozent unter jener des Jahres 1999.

Die Wahlkarten aus dem Ausland werden am 21. Juni ausgezählt. Am Abend des 21. Juni wird schließlich auch das endgültige Ergebnis der Europawahl 2004 vorliegen.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at